

## Der Erste Littel.

3

Man in gewissen dieses ganzen dritten teils der Welt Grenzen bleibe / vnd dieselbigen recht verstehe. Man rechnet die *limites* oder *Reinung Europa* also / Erstlich gegen *Asien* ( mit welchem Namen man das Erste vnd grösste teil der Welt zu nennen pfleget ) sein der Heubtflus *Tanais* oder *Dun* / vnd der See *Mæotis* genant / darein *Tanais* lauffen sol. Hernach gegen *Africa* / als das ander teil der Welt / grenzet das *Mare mediterraneum*, oder *Mittelmeer* / welches von dem *Occidentischen Meer* bey den Inseln *Gades* genant / vnd den *Columnis Herculis* / mit einem engen ort des Meers / so nur 10000. schritt breit / wie *Mela* schreibt / unterschieden ist. Ferner aber / vnd gegen *America* / als das vierde teil der Welt / sein die Grenzen *Europæ* / so wol als desselben teils / vnd denn auch des fünften teils der Welt / so die neuen *scriptores*, *Magellanicas* nennen / von *Asia* vnd *Africa* / wegen der größe des Meers viel unterschiedlicher. So viel färlich von den Grenzen *Europie*.

Grenzen  
*Europa*.

**G**leicher gestalt ist auch hierben etwas zu mercken von den grenzen *Germania* oder *Deutschlandes* ( welches von ein teils der eltesten *Scribenten* / in *Superiorem*, *Inferiorem* vnd *Magnam* abgeteilet wird ) von denen doch gleichfalls anderswo weitlüssiger gehandelt wird. Kürzlich aber / damit wir des *Berosi delineation*, wie er *Tuisconis* Königreich mit seinen Grenzen beschreibt / vnd gegen Morgen bis an den *Pontum Euxinum* vnd flus *Tanai* erstrecket / als so etlichen vordechtig ist / erstlich aussen lassen / sein die alten Grenzen *Germania* über den *Rhein* gegen *Gallien* / vnd über die *Donaw* gegen *Rhetia* vnd *Pannonia* nicht gangen / wie aus den ersten worten / *Taciti in libello de Germania* / vnd zum teil aus *Prolemao* zu sehen / Ob gleich zur selben zeit auch andere Deutsche völcker / so den Römern unterworffen / über diese Wasser gewohnt.

alte  
grenzen  
*Deutsch  
Landes*.

Es sein aber gleichwohl dazumahl solche Grenzen nach etlicher meinung gegen Morgen ferner erstrecket gewesen / als sie jehund sein. Gegen Mitternacht aber seind sie wegen der See / allzeit einerley gewesen vnd blieben / ob gleich zur zeit ein *Undeutsch* volck der *Sclauen* daselbst / wie auch gegen Morgen / ein gros teil eingenommen / doch nicht erhalten können.

Aber heutiges tages sind dieselbigen alten Grenzen gegen Mittag vnd Abend / sehr erweitert über die Wasser *Rhein* vnd *Donaw* / Wie solches *Aeneas Sylvius* klarlich meldet / vnd sein heraus streiche / was sich *Deutschland* gebessert habe. Denn vor der *Donaw* sind darzu kommen *Rhetia*, *Vindelicia*, *Norici pars*, *Pannonia superior*, *Alpes*; ein teil *Illyrie*, &c. Das ist / Alles was von der *Donaw* / bis an vnd auff die Alpgebirg gelegen von dem orih an / da die *Donaw* entspringt / Ja auch darüber im Schweizerland bis hinein über *Venedig* in *Krayn*, *Eilli*, *Windischmarck* vnd *Isterrreich* / an das *Adriatische Meer* / wie auch noch die Namen der Städte / Schlösser vnd Dörffer ausweisen. Item / Über den *Rhein* abermals vom Schweizerland / so an *Lombarden* in *Italien* vnd *Saphane* in *Gallien* stossen / anzufangen / das ganze Land hinunter / so vorzeiten *Gallia Belgica* genannt gewesen / Über die Maße bis an die Westsee / wird alles jah zu *Deutschland* gerechnet. Wievol auch auff der andern seiten in *Liesland* vnd *Preussen* / solche grenzen *Deutschlandes* heut zu tag grösser worden / als sie etwa zu zeiten mögen gewesen sein / Denn sie sich über die *Weissel* / welche *Prolemaeus* zum *Orientischen limite* setzt / hinein in *Preussen* vnd *Liesland* / bis zu den *Scyris Alanis* vnd *Sarmatis* erstrecken.

jetzige Grenzen  
*Deutsch  
landes*.

**G**as die Theilung *Deutschlandes* belangent / wievol etliche *Germaniam* / nach solcher erweiterung unterschieden haben in *Cisrenanam* & *Transrenanam* / Das ist / In das *Deutschland* / so jenseid über dem *Rhein* gelegen / vñ das Andere so dis seit des *Rheins* liegt / So ist doch der senigen meinung sehrer auffgesommen

Theilung  
*Deutsch  
Landes*

Iij

nommen